

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

carsonal – ein Onlineangebot von SWS – Stand 03/2026

### § 1 Vertragsgegenstand

- (1) Schloz Wöllenstein Services GmbH & Co. KG, nachfolgend SWS genannt, betreibt die Internetanwendung carsonal, eine Bewerbermanagement- und Recruitingsoftware. Der genaue Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweils gebuchten Lizenzpaket
- (2) Über carsonal können weitere Angebote von SWS oder Drittanbietern in Anspruch genommen werden. Bei der Nutzung von Dienstleistungen Dritter, insbesondere externer Jobbörsen, gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen. Auf diese wird in carsonal entsprechend hingewiesen. Darüber hinaus sind auch die Regeln zur Veröffentlichung von Stellenausschreibungen gemäß § 10 zu beachten.
- (3) Die Entwicklung, die Inhaltspflege, das Hosting, die Wartung und der Support von carsonal werden durch SWS und Partnerunternehmen realisiert. Mit diesen Partnerunternehmen wurden entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen.

### § 2 Dauer und Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag beginnt mit Unterzeichnung der Angebotsbestätigung oder zum vereinbarten Datum. Soweit im Einzelfall nicht abweichend vereinbart, werden Verträge unbefristet geschlossen.
- (2) Eine Kündigung ist jederzeit zum Monatsende möglich. Die Kündigung bedarf der Textform und ist elektronisch an support@carsonal.de oder postalisch an die Schloz Wöllenstein Services GmbH & Co. KG zu übermitteln.
- (3) SWS behält sich vor, Teile von carsonal oder carsonal als Ganzes ohne gesonderte Ankündigung zu verändern oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen. Bei endgültiger Einstellung von carsonal erhält der Kunde entsprechend überzahlte Lizenzgebühren erstattet.
- (4) Mit dem Wirksamwerden der Kündigung wird der Zugang des Kunden zu carsonal gesperrt. Auswertungen unter Einbeziehung des vorhandenen Datenstammes unterbleiben ab diesem Zeitpunkt.
- (5) Das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein solch wichtiger Grund liegt für SWS insbesondere dann vor, wenn der Kunde trotz Abmahnung fortgesetzt gegen wesentliche Bestimmungen dieses Vertrages verstößt und/oder der Kunde ein gegen Dritte gerichtetes Fehlverhalten begeht, in dem er die aus carsonal erlangten Informationen zu rechtswidrigen Zwecken einsetzt, gegen das Urheberrecht verstößt oder Daten unter Verwirkung der hier geregelten Geheimhaltungsverpflichtungen weitergibt.
- (6) Sämtlich gespeicherte Daten in carsonal bleiben mit Wirksamwerden der Kündigung für weitere 3 Monate gespeichert. Der Kunde hat in diesem Zeitraum die Möglichkeit von seinem Recht der Datenübertragbarkeit Gebrauch zu machen. Nach Ablauf der 3-Monatsfrist werden die Daten unwiderruflich gelöscht.
- (7) SWS verpflichtet sich für das gebuchte Pakete die Funktionalität mängelfrei bereitzustellen. Bei Einschränkungen der Funktionalität obliegt dem Kunden das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund, wenn die Mängel durch SWS nicht behoben werden können.

### § 3 Leistungsumfang, Kosten und Zahlungsbedingungen

- (1) carsonal wird in mehreren Lizenzpaketen und unterschiedlichem Leistungsumfang angeboten.
- (2) Das Lizenzpaket carsonal light steht dem Nutzer kostenfrei zur Verfügung. Der Leistungsumfang beschränkt sich dabei auf die Recruitingsoftware. Ein Anspruch auf die Nutzung der Bewerbermanagementsoftware besteht ausdrücklich nicht.
- (3) Die kostenpflichtigen Lizenzpakete beinhalten zur Recruitingsoftware auch die Bewerbermanagementsoftware. Die Preise für die kostenpflichtigen carsonal-Lizenzpakete ergeben sich aus dem kundenspezifischen Angebot bzw. dem Vertrag.
- (4) Die vereinbarten Lizenzgebühren basieren auf den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses geltenden Einkaufspreisen für Hosting, Wartung, Schnittstellengebühren u.a. sowie den aktuellen Lohnkosten. Sollten sich diese preisbildenden Faktoren nach Vertragsschluss objektiv erhöhen, ist SWS berechtigt, die Preise im Verhältnis der Kostenerhöhungen anzupassen. Der Kunde wird über die Preisanpassung 4 Wochen vor deren Wirksamwerden in Textform informiert. Bei einer Preiserhöhung von mehr als 10% hat der Kunde ein Sonderkündigungsrecht zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preiserhöhung. Die Preisanpassungspflicht gilt entsprechend bei Kostensenkungen.
- (5) Die monatliche Lizenzgebühr wird jährlich im Voraus in Rechnung gestellt. Fällt der Vertragsbeginn in ein laufendes Kalenderjahr, so wird mit Vertragsabschluss die Lizenzgebühren für die verbleibenden Monate des Kalenderjahres fällig. Die Lizenzgebühren für den ersten Vertragsmonat werden anteilig tagegenau abgerechnet.
- (6) Der Wechsel in ein kleineres Paket (Downgrade) ist einmal kalenderjährlich möglich, der Wechsel in ein größeres Paket (Upgrade) jederzeit. Bei einem Wechsel des Paketes erhält der Kunde eine Nachberechnung oder Gutschrift für die verbleibenden Monate des jeweils aktuellen Kalenderjahres.
- (7) Der Kunde kann, sofern es in seinem Nutzungsumfang enthalten ist, Budgets aufladen und dadurch von Rabatten profitieren. Mit dem gebuchten Budget kann er Stellenveröffentlichungen erwerben. Der Kunde erhält von SWS eine Rechnung über das gebuchte Budget. Das Budget ist spätestens bis zum 31.12. des Folgekalenderjahres vollständig zu verwenden. Das Budget verfällt zu diesem Zeitpunkt.
- (8) Kostenpflichtige Stellenveröffentlichungen und andere Zusatzleistungen werden nach Bestellauslösung bzw. Angebotsannahme abgerechnet.
- (9) Rechnungen sind ohne Abzug innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungseingang zur Zahlung fällig. Soweit der Kunde in Zahlungsverzug gerät, wird der ausstehende Betrag mit 9 Prozentpunkten über dem jeweils gültigen Basiszinssatz verzinst. Dies lässt die Geltendmachung weiterer Rechte unberührt.
- (10) Gerät der Kunde mit einer Zahlung mehr als 30 Tage in Verzug, ist SWS berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen. Handelt es sich bei dem Zahlungsverzug um ein gebuchtes Budget für Stellenveröffentlichungen wird dieses bis zur vollständigen Bezahlung gesperrt.
- (11) Der Kunde ist zur Aufrechnung nur im Fall der schriftlichen Zustimmung oder mit rechtskräftig festgestellten und unbestrittenen Forderungen berechtigt.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

carsonal – ein Onlineangebot von SWS – Stand 03/2026

### § 4 Inhalt und Umfang

- (1) SWS ist Anbieter der Dienste und Informationen, die in carsonal bereitgehalten werden und damit Dienstanbieter i.S.d. § 7 Abs. 1 TMG. Für eigene Inhalte, die im Rahmen des Angebots abrufbar sind, ist SWS nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich.
- (2) Von Nutzern über carsonal ggf. publizierte Inhalte macht sich SWS nicht zu Eigen. Nach §§ 8 bis 10 TMG ist SWS als Dienstanbieter auch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird SWS diese Inhalte umgehend entfernen.
- (3) carsonal enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte SWS keinen Einfluss hat. Deshalb kann SWS für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen wird SWS derartige Links umgehend entfernen. SWS behält sich vor, in geeigneten Fällen, spezielle Funktionen zur Verfügung zu stellen, mittels derer Rechtsverletzungen effizienter gemeldet werden können.

### § 5 Systemerfordernisse

- (1) Um carsonal nutzen zu können, sind folgende Voraussetzungen seitens des Kunden notwendig: ein internetfähiges Endgerät mit einer Mindestbildschirmauflösung von 1024x768 Bildpunkten, freier Zugang zum Internet mit mind. 2 Mbit/s Bandbreite und eine eigene E-Mail-Adresse zur Systemadministration sowie der Internetbrowser Chrome, Firefox oder Internet Explorer mindestens in der vorletzten Version.
- (2) Die Verschaffung des Internetzugangs ist nicht Bestandteil des Vertragsverhältnisses zwischen dem Kunden und SWS.

### § 6 Bereitstellungsbedingungen

- (1) Um auf carsonal zugreifen zu können, muss ein gültiger Vertrag zwischen den Parteien bestehen, z.B. durch Angebotsbestätigung.
- (2) Der Mandantenadministrator ist berechtigt, Arbeitsorte und weitere Nutzer anzulegen. Dabei muss jeder Nutzer einen separaten Zugang erhalten. Die Anlage von Sammelzugängen ist ausdrücklich untersagt.
- (3) Handelt es sich bei einem angelegten Arbeitsort um eine eigenständige juristische Person, ist der Kunde als Verantwortlicher i.S. der EU-DSGVO verpflichtet, mit diesem Unternehmen eine Vereinbarung über die Verarbeitung dessen personenbezogener Mitarbeiter- und Bewerberdaten abzuschließen.
- (4) Jeder Nutzer hat das Recht seinen Zugang durch den Mandantenadministrator deaktivieren zu lassen.
- (5) Bei Austritt des Mandantenadministrators aus dem Kundenunternehmen, ist durch die Geschäftsleitung umgehend ein

neuer Administrator zu benennen. Dieser kann den ungültigen Administrator deaktivieren.

### § 7 Nutzung von carsonal

- (1) Der Kunde darf carsonal nur sachgerecht nutzen. Er wird insbesondere die Benutzernamen und Passwörter für carsonal geheim halten, nicht weitergeben, keine Kenntnisnahme dulden oder ermöglichen und die erforderlichen Maßnahmen zur Gewährleistung der Vertraulichkeit ergreifen und bei einem Missbrauch oder Verlust dieser Angaben oder einem entsprechenden Verdacht dies gegenüber SWS anzeigen.
- (2) Bei der Nutzung von carsonal gelten die Regeln eines guten und respektvollen Umgangs der Nutzer untereinander. Kein Nutzer darf mit Material, das er anderen über das Angebot zugänglich macht, gegen gesetzliche Verbote oder die guten Sitten verstoßen oder Rechte Dritter (z.B. Namens-, Kennzeichen-, Urheber-, Datenschutz-, Persönlichkeitsrechte usw.) verletzen. Insbesondere ist es den Nutzern untersagt, direkt oder indirekt pornografische, jugendbeeinträchtigende, gewaltverherrlichende oder volksverhetzende Inhalte zu verbreiten, zu Straftaten aufzurufen oder Anleitungen hierfür darzustellen oder politische, weltanschauliche oder religiöse Anschauungen Dritter zu verletzen. Für die Nutzer sind die Entscheidungen und Vorgaben von SWS und der Beauftragten verbindlich, die entscheiden, welche Verhaltensweisen oder Inhalte gegen die genannten Grundsätze verstoßen.
- (3) Des Weiteren hat der Nutzer insbesondere zu unterlassen,
  - Daten zu versenden oder auf einem Datenträger von SWS zu speichern, die nach ihrer Art oder Beschaffenheit, Größe und Zahl geeignet sind, die Funktionsweise der Computersysteme von SWS, verbundener Unternehmen oder von Dritten zu beeinträchtigen oder deren Rechte zu verletzen (z. B. Viren, Trojaner, Spam-E-Mails etc.),
  - Aktionen durchzuführen, die eine unangemessene oder unverhältnismäßig große Belastung für die Infrastruktur der Computersysteme von SWS darstellen würden,
  - Hilfsmittel zum Data Mining, Robots oder ähnlicher Methoden zur Datensammlung und –auswertung zu nutzen und/oder
  - Inhalte oder verfügbare Informationen von SWS in irgendeiner Weise zu kopieren, zu vervielfältigen, zu „framen“ oder zu verlinken, es sei denn, es ist durch diese Bestimmungen gestattet.
- (4) Es ist den Nutzern verboten, anderen Nutzern oder Dritten unter Verwendung des Angebots Werbung in jedweder Form zu unterbreiten. Dies bezieht sich auch auf das Setzen von entsprechenden Links und insbesondere auf Werbung für Kettenbriefe, Schenkkreise, Umfragen, Pyramiden- und Schneeballsysteme sowie für den Kauf von Wertpapieren.
- (5) Das Auslesen, das Speichern oder die Weitergabe personenbezogener Daten anderer Nutzer zu anderen Zwecken als der bestimmungsgemäßen Nutzung von carsonal ist verboten. Die Nutzer haben ihnen bekanntwerdende Informationen über andere Nutzer sowie Kommunikationsinhalte vertraulich zu behandeln, soweit diese nicht vom Berechtigten selbst veröffentlicht wurden.
- (6) Den Nutzern obliegt es, ihre Daten in angemessenen Intervallen zu sichern.

### § 8 carsonal Markenpakete

- (1) Die Bereitstellung von Markenpaketen erfolgt ausschließlich für Kunden mit gültigem Handels- bzw. Servicevertrag der jeweiligen

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

carsonal – ein Onlineangebot von SWS – Stand 03/2026

Marke. Die Nutzung von Markenpaketen für Arbeitsorte ohne gültigen Handels- bzw. Servicevertrag der jeweiligen Marke ist ausdrücklich untersagt.

- (2) Der Kunde ist dafür verantwortlich, bei der Nutzung mehrerer Markenpakete darauf zu achten, dass die jeweiligen Markenpakete und markenspezifischen Karriereseiten ausschließlich so verwendet werden, dass sie den entsprechenden Handels- bzw. Serviceverträgen der jeweiligen Marken entsprechen. Dies gilt vor allem bei Unternehmen unterschiedlicher Marken in einem Firmenverbund. Zuwiderhandlungen können zur fristlosen Kündigung des Vertrags führen.
- (3) Für Inhalte, welche im Rahmen des Markenpaketes zur Verfügung gestellt werden, gelten zusätzlich die entsprechenden Nutzungsbedingungen des Markenherstellers.

### § 9 Nutzung der systemeigenen Karriereseite

- (1) Die systemeigene Karriereseite ist eine von SWS betriebene Website und kann mit der Unternehmenswebsite des Kunden verknüpft werden.
- (2) SWS richtet, sofern im Nutzungsumfang enthalten, für den Kunden eine eigene Karriereseite (Subdomain) ein. Voraussetzung für die Gestaltung der Karriereseite ist ein zwischen den Vertragsparteien bestehender gültiger Vertrag für carsonal.
- (3) Die Richtigkeit aller Angaben auf der Karriereseite des Kunden (Impressum, Datenschutzerklärung etc.) liegt in der Verantwortung des Kunden. Diese Angaben sind bei Ersteinrichtung von carsonal vom Kunden einzupflegen und stets aktuell zu halten.
- (4) SWS kann nicht alle Inhalte (wie z. B. Texte, Fotos, Impressum, Datenschutzerklärung) die vom Kunden auf der Karriereseite veröffentlicht werden, überprüfen und ist nicht verantwortlich für die Nutzung oder Wirkung solcher Inhalte.
- (5) Der Kunde ist allein verantwortlich für den veröffentlichten Inhalt und alle Schäden, die sich aus diesem Inhalt oder seinem Verhalten ergeben.
- (6) SWS ist keine Vertragspartei bei Kommunikationen, Transaktionen, Interaktionen oder Streitigkeiten zwischen dem Kunden und Drittanbietern von Inhalten und übernimmt keine Verantwortung oder Haftung dafür.
- (7) SWS ist verpflichtet, nach Vertragsbeendigung diese Karriereseite des Kunden umgehend zu löschen, sodass ein Zugriff Dritter keinesfalls mehr möglich ist.

### § 10 Regeln zur Veröffentlichung von Stellenausschreibungen

- (1) Für die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen über carsonal, gelten die Regelungen und Geschäftsbedingungen der jeweiligen Jobbörse.
- (2) Hat die Jobbörse keine Regelungen zur Veröffentlichung von Stellenausschreibungen getroffen, gelten die nachfolgenden Regelungen. Diese Regelungen gelten auch bei der Veröffentlichung von Stellenanzeigen auf der Karriereseite.
- (3) Die Stellenausschreibung muss den gültigen örtlichen, nationalen oder internationalen Gesetzen entsprechen, insbesondere in Bezug auf Arbeit und Anstellung, Gleichstellung und Anforderungen bezüglich der Einstellungsqualifikationen, Datenschutz, Datenzugang und -nutzung sowie geistiges Eigentum.
- (4) Die Stellenausschreibung muss den tatsächlichen und rechtlichen Anforderungen entsprechen
- (5) Die Stellenausschreibung darf vom Bewerber keine Informationen bezüglich ethnischer Herkunft, politischen Meinung,

philosophischen oder religiösen Überzeugungen, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, körperlicher oder mentaler Gesundheit, sexuellen Orientierung, der Anhänglichkeit von Strafanzeigen oder Verfahren oder des Alters erfordern, es sei denn, dies ist durch gültiges Recht gestattet.

### § 11 Verfügbarkeit

- (1) Die Verfügbarkeit von carsonal wird mit 98,3% im Jahresmittel angegeben (Betriebszeit). Wird diese Verfügbarkeit unterschritten oder ist das System für mehr als 3 aufeinander folgende Tage nicht erreichbar, kann der Kunde den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen.
- (2) Von der Betriebszeit ausgenommen sind die Zeiten, in denen Datensicherungsarbeiten, Systemwartungen oder Programmpflegerarbeiten vorgenommen werden. SWS verpflichtet sich, die dadurch entstehenden Störungen möglichst gering zu halten.
- (3) SWS ist berechtigt, soweit es erforderlich ist, die Arbeiten gem. Absatz 2 auch während der Betriebszeit vorzunehmen. Hierbei kann es zu Störungen des Datenabrufs kommen, welche SWS jedoch möglichst geringhalten wird.
- (4) SWS ist von der Verpflichtung zur Leistung aus diesem Vertrag befreit, wenn und soweit die Nichterfüllung von Leistungen auf technische Störungen, die ihre Ursache nicht im Verantwortungsbereich von SWS haben oder das Eintreten von Umständen höherer Gewalt (insbesondere Wassereinträge, Stromausfälle und Unterbrechungen oder Zerstörung datenführender Leitungen) nach Vertragsabschluss zurückzuführen sind. Wird die Leistung dauerhaft unmöglich, wird SWS von den Vertragspflichten freigestellt. Schadensansprüche des Kunden sind in diesen Fällen grundsätzlich ausgeschlossen.

### § 12 Geheimhaltung und Datenschutz

- (1) Die Vertragsparteien verpflichten sich, alle ihnen im Rahmen des Vertrages zugänglich gemachten sowie bei Gelegenheit der Zusammenarbeit erlangten Informationen über Angelegenheiten der anderen Partei, die als vertraulich gekennzeichnet sind; die bei einer mündlichen Überemittlung als vertraulich bezeichnet werden; oder die aus Sicht eines objektiven Beobachters als vertraulich erkennbar sind; sowie Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, insbesondere, aber nicht ausschließlich, Informationen, Daten, Ideen, Konzepte und Businessmodelle vertraulich zu behandeln. Den Vertragsparteien ist es untersagt, vertrauliche Informationen ohne schriftliche Einwilligung der anderen Vertragspartei zu einem anderen als dem zur vertragsgemäßen Aufgabenerfüllung vorgesehenen Zweck zu verwerten, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen.
- (2) Beide Parteien verpflichten sich, die Geheimhaltungspflicht sämtlichen Angestellten und/oder Dritten, die Zugang zu den vorbezeichneten Geschäftsvorgängen haben, aufzuerlegen.
- (3) Die Geheimhaltungspflicht gilt nicht für Informationen,
  - die der jeweils anderen Partei bei Abschluss des Vertrages bereits bekannt waren,
  - die zum Zeitpunkt der Weitergabe durch die offenlegende Partei bereits veröffentlicht waren, ohne dass dies von einer Verletzung der Vertraulichkeit durch die jeweils andere Partei herrührt,
  - die die jeweils andere Partei ausdrücklich schriftlich zur Weitergabe freigegeben hat.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

carsonal – ein Onlineangebot von SWS – Stand 03/2026

- (4) Die Rechte und Pflichten nach (1) und (2) werden von einer Beendigung dieses Vertrages nicht berührt.
- (5) SWS verpflichtet sich, nur solchen Mitarbeitern Zugang zu vertraulichen Informationen des Kunden zu gewähren, die mit der Leistungserbringung im Rahmen dieses Vertrages betraut sind.
- (6) Für die Buchung und Veröffentlichung von Stellenausschreibungen bei Jobbörsen und sozialen Netzwerken (Facebook, etc.) werden die Daten des Kunden entsprechend an die Partnerunternehmen weitergegeben.
- (7) Der Kunde verpflichtet sich, Benutzerkennungen, die seinen ausscheidenden Mitarbeitern oder anderen Mitarbeitern, die aus anderen Gründen nicht mehr Zugriff auf carsonal haben sollen, bekannt sind, selbstständig und unverzüglich zu deaktivieren.
- (8) SWS verpflichtet sich im Rahmen der Auftragsverarbeitung, die Bestimmungen der EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DS-GVO) sowie sonstige anwendbare datenschutzrechtliche Bestimmungen einzuhalten. Dies gilt insbesondere für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten.
- (9) Die detaillierten Regelungen zur Auftragsverarbeitung werden in einem gesonderten Vertrag zwischen den Vertragsparteien festgelegt.
- (10) Den Vertrag zur Auftragsverarbeitung erhält der Kunde mit Zustellung des Angebots.
- (3) Im Fall von Verstößen gegen diese allgemeinen Geschäftsbedingungen kann SWS vom Kunden eingestellte oder ihm sonst zuordenbare Inhalte und Informationen löschen. Des Weiteren kann SWS den Kunden vorübergehend oder dauerhaft von der Nutzung von carsonal ausschließen.
- (4) Bei einem schuldhaften Verstoß gegen diese allgemeinen Geschäftsbedingungen haftet der Kunde gegenüber SWS auf Ersatz aller hieraus entstehenden direkten und indirekten Schäden, auch des Vermögensschadens. Der Kunde stellt SWS im Falle eines Verstoßes gegen diese allgemeinen Geschäftsbedingungen von jeglichen Ansprüchen Dritter frei, die gegen SWS, ihre gesetzlichen Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen aufgrund dieses Verstoßes geltend gemacht werden. Alle weiteren Ansprüche bleiben vorbehalten.

### § 15 Mängelrechte / Haftung

### § 13 IT-Sicherheit

- (1) SWS verpflichtet sich, alle Informationen und Daten des Kunden nach dem Stand der Technik sofort wirksam gegenüber dem Zugriff unbefugter Dritter, insbesondere gegen Entwendung, Verlust, Manipulation, Beschädigung oder jegliche Vervielfältigung zu sichern.
- (2) Insbesondere wird SWS die ihrem Zugriff unterliegenden Systeme gegen unbefugte Kenntnisnahme, Speicherung, Veränderung sowie sonstige nicht autorisierte Zugriffe oder Angriffe, gleich welcher Art, durch Mitarbeiter oder sonstige Dritte schützen. Hierzu ergreift SWS die nach dem neuesten Stand bewährter Technik geeigneten Maßnahmen in erforderlichem Umfang, insbesondere zum Schutz gegen Viren und sonstige schadhafte Programme und Programmroutinen.
- (3) Für Art und Umfang des Backups und die Archivierung der Auswertungen ist SWS verantwortlich.

### § 14 Folgen von Verstößen

- (1) SWS ist nicht verpflichtet und auch nicht in der Lage, die Rechtmäßigkeit der von den Nutzern eingestellten Inhalte umfassend zu prüfen und/oder zu überwachen und/oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. SWS führt aber Stichproben durch und behält sich in jedem Fall das Recht auf Prüfung und Entfernung von Inhalten vor.
- (2) SWS behält sich vor, bei dem Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung oder wesentlichen Vertragsverletzungen diesen Vorgängen nachzugehen, entsprechende Vorkehrungen zu treffen und bei einem begründeten Verdacht ggf. den Zugang des Kunden zu den Inhalten – mind. bis zu einer Verdachtsausräumung seitens des Kunden – zu sperren und/oder ggf. bei schwerwiegenden Verstößen auch das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen. Soweit der Kunde den Verdacht ausräumt, wird die Sperrung aufgehoben. Hinweise auf eine missbräuchliche Nutzung von carsonal hat der Kunde SWS unverzüglich mitzuteilen.

- (1) SWS haftet im Rahmen von vertraglichen oder außervertraglichen Ansprüchen nur für Schäden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln sowie für Schäden, die sich aus leicht fahrlässigen Verletzungen solcher Pflichten ergeben, die die ordnungsgemäße Durchführung eines mit dem betreffenden Kunden bestehenden Vertrages erst ermöglichen und auf deren Erfüllung der Vertragspartner deshalb vertrauen darf (Kardinalpflichten). Im letzteren Fall ist die Haftung begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren vertragstypischen Schaden.
- (2) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz über den in Absatz 1 hinaus sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von SWS, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- (3) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet SWS nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Soweit nicht anders vereinbart, sind Ansprüche aus entgangenem Gewinn ausgeschlossen.
- (4) Die Einschränkungen der Abs. 2 und 3 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von SWS, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- (5) Die sich aus Abs. 2 und 3 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit SWS den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit SWS und der Kunde eine Vereinbarung über die Beschaffenheit der Sache getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.
- (6) SWS haftet ferner nicht für technische Störungen, die ihre Ursache nicht in ihrem Verantwortungsbereich haben, ferner nicht für Schäden, die auf höherer Gewalt beruhen. Gleiches gilt für etwaige Schäden, die sich aus der fehlerhaften Weiterverarbeitung der abgerufenen Informationen durch den Kunden oder dessen missbräuchliche Verwendung ergeben.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

carsonal – ein Onlineangebot von SWS – Stand 03/2026

- (7) Bei Verlust von Daten haftet SWS nur für denjenigen Aufwand, der bei ordnungsgemäßer und regelmäßiger Datensicherung durch den Kunden für die Wiederherstellung der Daten erforderlich gewesen wäre. Die Beschränkung gilt nicht, wenn und soweit die Datensicherung Bestandteil der von SWS zu erbringenden Leistungen ist.
- (8) SWS erstellt eigene Inhalte nach bestem Wissen und unter Beachtung der branchenüblichen Sorgfaltsmaßstäbe. Darüber hinaus steht SWS für die Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität der Inhalte nicht ein. SWS übernimmt keine Gewähr dafür, dass die in carsonal zur Verfügung gestellten Informationen inhaltlich richtig, aktuell oder brauchbar sind oder beim Kunden zu einem gewünschten Erfolg führen. Insoweit ist jegliche Haftung von SWS ausgeschlossen.
- (9) SWS stellt dem Kunden lediglich Vorlagen für seine Personalarbeit zur Verfügung. Der Kunde ist ausschließlich selbst dafür verantwortlich, dass bei Verwendung der Vorlagen nach außen/gegenüber Dritten, so z.B. bei mit Hilfe der Textbausteine erstellten Stellenangeboten, alle gesetzlichen Bestimmungen beachtet werden.
- (10) Für die vom Kunden in carsonal eingestellten Inhalte trägt derjenige Nutzer die ausschließliche Verantwortung, der sie eingestellt hat bzw. in dessen Auftrag sie eingestellt wurden.
- (11) Durch das Einverständnis mit diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen erklärt der Kunde, dass die von ihm eingestellten Inhalte nicht gegen diese allgemeinen Geschäftsbedingungen oder gegen geltendes Recht verstoßen oder sittenwidrig oder diskriminierend sind. Ferner erklärt der Kunde, dass er das Recht hat, die in carsonal verwendeten Inhalte zu nutzen und dass diese keine Rechte Dritter verletzen.
- (12) SWS haftet nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtmäßigkeit oder Zulässigkeit von Angaben, die durch registrierte Nutzer in carsonal eingestellt werden.

so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages bzw. der AGB im Übrigen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame oder nichtige Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Dasselbe gilt im Falle einer Lücke.

### § 16 Urheberrecht und verwandte Schutzrechte

- (1) Die im Rahmen von carsonal bereitgestellten Inhalte sowie die vom Kunden publizierten Inhalte sind grundsätzlich urheber- bzw. leistungsschutzrechtlich geschützt.
- (2) Die Vervielfältigung, öffentliche Wiedergabe oder die sonstige Nutzung oder Verwertung derart geschützter Inhalte ist ohne die Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers in der Regel unzulässig. Gestattet ist, sofern sich nicht aus dem Gesetz Ausnahmen ergeben, lediglich die persönliche, nicht kommerzielle Nutzung im Rahmen der Zweckbestimmung des Angebots.

### § 17 Sonstige Bestimmungen

- (1) Anzuwenden ist ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter ausdrücklichem Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist Chemnitz, soweit der Kunde Unternehmer ist.
- (3) Alle Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Änderungen oder Ergänzungen hinsichtlich des Vertragsgegenstandes bedürfen ebenfalls der Schriftform sowie der Unterzeichnung durch beide Vertragsparteien. Dies gilt auch für die etwaige Abbedingung der Schriftformklausel. Mündliche oder elektronische Nebenabreden sind unwirksam.
- (4) Sollten einzelne Bestimmungen des Vertragsverhältnisses oder der AGB ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder werden,